



AMERIKA/PORTO RICO - Gedenken an den ersten Bischof des Kontinents: „Diese Kirche ist 500 Jahre alt, aber sie ist jung“

San Juan de Puerto Rico (Fidesdienst) – Der emeritierte Erzbischof von Siviglia, Kardinal Carlos Amigo Vallejo, stand als Sondergesandter des Papstes am Sonntag, den 18. November einem Gottesdienst im José-Miguel Agrelot-Stadion in San Juan de Puerto Rico, zum Gedenken an die Ankunft des ersten katholischen Bischofs in Amerika, vor. „Das Schiff der Kirche in Puerto Rico ist aus empfindlichem Holz, doch die Matrosen, die Christen, die es fahren sind aus Eisen“, so der Kardinal in seiner Predigt.

In einer Verlautbarung, die dem Fidesdienst vorliegt, wird daran erinnert, dass Erzbischof Robert Gonzalez Nieves von San Juan bei der Vorstellung von Kardinal Amigo Vallejo auch an den Grund der Feierlichkeiten erinnerte: man wollte insbesondere für die Ankunft des ersten Bischofs Alonso Manso am 25. Dezember 1512 danken. Mit diesem Ereignis habe die Neue Welt angefangen, Struktur anzunehmen. „Er war der erste Bischof von Amerika“, so Erzbischof Gonzalez Nieves, „Doch das, was noch wichtiger ist, ist nicht das Danken für ein Ereignis der Vergangenheit, auch wenn wir daraus stolz sind, sondern dass dieses Kirche, obschon sie 500 Jahre alt ist, eine junge Kirche ist“.

Der Erzbischof von San Juan betonte auch, dass die Kirche sich für den Schutze des Lebens, die Ehe und die Förderung des Friedens einsetzt: „Der Glaube lässt uns die Welt mit Freude und Hoffnung sehen“, so der Erzbischof bei der vierstündigen feiern, der vom Chor der Diözese Mayagez musikalisch mitgestaltet wurde und mit der Anbetung der Staute der Schutzpatronin von Puerto Rico aus dem 19. Jahrhundert, der Virgen Nuestra Senora de la Divina Providencia, endete. (CE) (Fidesdienst, 21/11/2012)